

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885**

262 (25.9.1885) Erstes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 262. Erstes Blatt.

Freitag den 25. September

1885.

Wegen der Empfangsfeierlichkeiten beim Einzug Ihrer Königlichen Hoheiten des Erbgroßherzogs Friedrich und der Erbgroßherzogin Hilda findet **Samstag den 26. September** der Schluß des Karlsruher Tagblattes früher statt und wird gebeten, die für Sonntag den 27. September bestimmten Ankündigungen **spätestens bis morgen Mittag 2 Uhr** an uns gelangen zu lassen.  
Karlsruhe, den 25. September 1885.

Expedition des Karlsruher Tagblattes.

## Bekanntmachung.

2.1. Bei Festlichkeiten im Großherzoglichen Schlosse nehmen die Wagen den Weg durch die Gebäude der Schloßwache und fahren, nachdem die Personen am Portal ausgestiegen sind, längs des rechten Schloßflügels an der Hofküche vorbei ab.

Zum Abholen nehmen die leeren Wagen den Weg, ohne die Schloßwache zu passiren, gegen den Großherzoglichen Marstall und stellen sich daselbst in einer Reihe hintereinander längs des linken Schloßflügels bis gegen das Portal auf.

Für die Rückfahrt wird ein Schloßwächter die Wagen zum Vorfahren am Portal vorrufen, worauf dieselben den Weg längs des rechten Schloßflügels an der Hofküche vorbei nehmen.

Karlsruhe, den 24. September 1885.

Generalintendant der Großherzoglichen Civilliste.

## Bekanntmachung.

Samstag den 26. September von Abends 5 Uhr ab beträgt der Eintrittspreis in den Stadtpark für Abonnenten und Nichtabonnenten des Stadtparks 40 Pf.

Für den Besuch des Sonntag den 27. September, Abends 7 Uhr, in der Festhalle stattfindenden Festballes beträgt der Eintrittspreis für nicht Eingeladene 2 Mk. Die Ballkarten gelten auch für den Besuch des Stadtparks am Ballabend. Karten können bei Herrn Hoflieferant Dregenzler am Marktplatz und beim Stadtparkeneinnehmer bezogen werden.

Anzug im Ballsaal: Herren dunkle Kleidung, Damen eleganter Anzug.

Zu den Sonntag den 27., Montag den 28. und Dienstag den 29. September, Nachmittags, in Aussicht genommenen Stadtparkconcerten beträgt das Eintrittsgeld für Nichtabonnenten des Parks 40 Pf.; die Abonnenten erhalten auf Vorzeigen ihrer Jahreskarte freien Zutritt.

Der Eintrittspreis zu der für Montag den 28. September, Abends 8 Uhr, in der Festhalle in Aussicht genommenen geselligen Vereinigung beträgt für Nichtabonnenten und Abonnenten des Stadtparks 40 Pf.

Bei dem Festballe und den geselligen Vereinigungen ist die untere Gallerie der Festhalle ausschließlich für die Landestrachten vorbehalten. Für dieselben bleibt auch die offene Wirtschaftshalle bei Veranstaltungen im Garten reservirt.

Der untere Saal der Festhalle wird am Festball dem allgemeinen Zutritt erst, nachdem die Landestrachten in denselben eingetreten sind, geöffnet.

Karlsruhe, den 23. September 1885.

Stadtrat.

Bauter.

Schumacher.

2.1.

## Bekanntmachung.

Zu Mitgliedern der Architekturmmission wurden ernannt die Herren:

Karl Schnegler, Bürgermeister, Vorsitzender,

Otto Ammon, Rentner,

Friedrich Baumberger, Kassier,

Abolf Bielefeld, Stadtrat,

Dr. Josef Häußner, Professor,

Karlsruhe, den 21. September 1885.

Der Stadtrat.

Schnegler.

Abolf Römheldt, Stadtrat,

Heinrich Bierordt, Stadtrat.

Zu Stellvertretern die Herren:

Karl Gust. Fecht, Professor a. D.

Jul. Pecher, Professor.

Schumacher.

## Männerhilfsverein — Krankenträgercorps.

Die Sanitätswache im Rathhause wird Samstag den 26. ds. Mts., Morgens 7 Uhr, wieder bezogen und sind die Zugführer für die entsprechende Eintheilung der verfügbaren Mannschaften verantwortlich; um 11 Uhr Vormittags treten alle Mannschaften im Wachtlokal zusammen.

Das Commando.

## Bereinigte Feuerwehren. Corps-Befehl.

2.1. Samstag den 26. September, Nachmittags 2 Uhr, Antreten an dem Centralfeuerhaus (Gebelstraße).

Das Corps-Commando.

Döring.

Fr. Matsch.

## Bereinsbank Karlsruhe e. G.

Wegen der stattfindenden Einzugsfeierlichkeit ist unser Kassenlokal

**Samstag den 26. d. Mts.**

nur von 8—1 Uhr geöffnet.

Der Vorstand.

## Holz-Versteigerung.

2.1. Aus Großh. Hardtwald werden versteigert:

**Donnerstag den 1. Oktober d. J.,**

Abth. V. 5 Weinsuhl:

7050 Stück forlene Wellen;

**Freitag den 2. Oktober d. J.,**

Abth. III. 19 Häuserhüttenschlag:

8475 Stück forlene Wellen.

Die Zusammenkunft ist am 1. auf der Friedrichsthaler Allee an der Stutenseer Querallee, am 2. auf der Grabener Allee an der Stutenseer Querallee, jeden Tag früh 11 Uhr.

Karlsruhe, den 25. September 1885.

Großh. Forst- und Jagdamt Friedrichsthal.

von Merbart.

## Öffentliche Versteigerung.

Freitag den 25. September d. J., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im früheren Pfandlokal, Kronenstraße 13, eine beinahe neue

Schneider-Singernähmaschine

um das Höchstgebot.

C. Hügle, Gerichtsgent.



**Rüppurr.**

**Versteigerungs-Ankündigung.**

Aus der Gemeinschafts- bzw. Erbschaftsmasse des verlebten Steinbruders Ludwig Müller II von Rüppurr und seiner Kinder erster Ehe: Karoline Magdalena, Luise Katharina und Paulina Barbara Müller werden der Erbtheilung wegen die nachbeschriebenen Liegenschaften am

**Donnerstag den 8. Oktober l. J.,**  
Früh 8 Uhr,

in dem Rathhause zu Rüppurr einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

1. **L. B. Nr. 202.** Eine einstöckige Behausung mit Scheuer und Stallung mit 4 Ar 59 Meter Hofraithe und 16 Ar 16 Meter Gartenland, unten im Ort Rüppurr gelegen, neben Karl Schelling Wittve und Adrian von Venrooy. Anschlag 4000 M.
2. **L. B. Nr. 364.** 8 Ar 38 Meter Wiesen Unterwolfstein. Anschlag 80 M.

Mühlburg, den 23. September 1885.  
Großh. Notar:  
**Mathos.**

**Wohnungen zu vermieten.**

\* Amalienstraße ist eine schöne Wohnung von 7 Zimmern, 2 Mansarden, Gas- und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei **W. Gutekunst**, Kaiserstraße 102 a.

— Fasanenstraße 15 ist der dritte Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit eingerichteter Wasserleitung, Keller und Holzremise, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst oder Seminarstraße 1.

\* Hirschstraße 70 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres ebendasselbst bei **B. Warth** im Laden.

\* 32. Kaiserstraße 71, am Marktplatz, ist in der Bel-Etage eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche etc. auf 23. Okt. zu vermieten. Näh. im Hause selbst, Entresol links, oder Seminarstraße 4 a, parterre.

— Kaiserstraße 114 ist eine Wohnung, der Neuzeit entsprechend, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, Wasser- und Gasleitung sowie Entwässerung, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Kaiserstraße 199 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7-9 Zimmern, allen Erfordernissen der Neuzeit entsprechend, auf Januar event. auch früher zu vermieten.

— Leopoldstraße 30 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Dachkammern, Gas- und Wasserleitung und 2 Kellerverfägen auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Rüppurrstr. 70.

\* 31. Lessingstraße 36 (Neubau) sind der 2. und 3. Stock von je 4 Zimmern sammt Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Lessingstraße 42, parterre.

\* 22. Sophienstraße 53 ist die Wohnung im 2. Stock von 6 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Wegen Verletzung könnte dieselbe schon am 1. Oktober bezogen werden. Auskunft daselbst.

— Steinstraße 27 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Baubüro im 1. Stock, Seitenbau.

— Westendstraße 4 ist eine Wohnung von 4 Zimmern im 3. Stock nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Bähringerstraße 60 ist Wegzugs halber eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer auf 1. oder 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten.

— Eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, 2 Mansarden, Keller, mit Gas- und Wasserleitung, ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 49 im Laden.

\* 22. Eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Speicherkammer nebst Zugehör, sowie eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Speicher, sind zu vermieten. Näheres Rüppurrstr. 84.

\* 22. In der Waldstraße, nächst der Sophienstraße, ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ordentliche Leute auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Leopoldstraße 29 im 2. Stock.

— In dem Hause Werberstraße 5, nächst dem Sallenwäldchen, ist eine schöne Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern (mit Parquetböden), Küche, Keller, 1 großen Mansardenzimmer, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, mit Gas-, Wasserleitung und Glasabschluss versehen, sowie eine Wohnung im 4. Stock von 3 Zimmern auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

In einer kleinen Villa, Kurvenstraße 45, ist auf 23. Oktober eine Wohnung, von 5 Zimmern sammt Zugehör, mit herrlicher Aussicht auf die Berge, zu vermieten. Preis 500 Mark. Einzusehen von 11-1 Uhr.

\* Eine Mansardenwohnung im Hintergebäude von 2 Zimmern, Küche etc. ist sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstr. 13.

\* Eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall ist auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Schwanenstraße 11 im 2. Stock.

**Sofort zu vermieten:**

Lessingstraße 13 die Parterrewohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, 1 geraden Mansardenzimmer, 1 Schwarzwaschkammer und 2 Kellerabtheilungen. Zu erfragen Erbprinzenstraße 9, parterre.

**Wohnungen zu vermieten:**

**Beierheimer Allee 2** der 1. Stock von 6 Zimmern und Zugehör,

**Scheffelstraße 36** der 2. Stock von 4 Zimmern und Zugehör.  
Auskunft beim Eigentümer, Beierheimer Allee 2 im 2. Stock.

**Laden**

zu vermieten per 23. Oktober. Näheres bei **G. Nusser**, zum Englischen Hof.

**Wohnungs-Gesuch.**

\* Für eine alleinstehende Dame wird per 23. Oktober eine freundliche Wohnung von 4-5 Zimmern, parterre oder eine Treppe hoch, in der Nähe des Marktplatzes gesucht. Offerten sub Chiffre E. S. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Zimmer zu vermieten**

22. Ein möbliertes Parterrezimmer ist billig zu vermieten: Werberstraße 18.

32. Schützenstraße 22 ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock daselbst.

32. Ein freundlich möbliertes Zimmer ist bei einer besseren Familie mit ganzer Pension und Familienanschluss an eine gebildete Dame oder einen ebensolchen Herrn zu vergeben. Näheres Marienstraße 26 im 3. Stock.

\* 32. Kaiserstraße, in der Nähe des Mühlburgerthors, ist ein schön möbliertes, freundliches Zimmer an einen soliden Herrn oder anständiges Frauenzimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Wo? ist zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

32. Ein großes, elegant möbliertes Zimmer ist sogleich oder 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten: Kaiserstraße 213.

\* 32. Ein hübsch möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Rüppurrerstraße 13 im 3. Stock rechts.

\* 22. Waldstraße 63 (im Krokobil), eine Treppe hoch rechts, ist über die Festlichkeiten ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten; ferner ist daselbst auf 1. Oktober ein schön möbliertes Zimmer, welches sich für einen Herrn Einjährig-Freiwilligen eignen würde, abzugeben.

\* Ein möbliertes Zimmer ist auf 1. Oktober zu vermieten: Schützenstraße 80 im 3. Stock.

**Maler-Atelier**

in der Nähe der Kunstschule, auf Wunsch mit Wohnung, zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Kaiserstraße 267 ist ein großer **Keller und Lagerraum** von 180 Qm Bodenfläche per Oktober d. J. zu vermieten event. zu verkaufen. Näheres Douglasstraße 15.

**Zimmer-Gesuche.**

\* Von einer einzelnen Dame wird auf 15. Oktober ein unmöbliertes Zimmer (auch Mansardenzimmer) in freundlicher Lage gesucht. Adressen mit Preisangabe bittet man unter Bezeichnung N. N. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Auf 1. Oktober werden 2 gut möblierte Zimmer zu mieten gesucht. Offerten unter A. S. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ein großer Wein-Lagerkeller,**  
möglichst im östlichen Stadttheile gelegen, wird zu mieten gesucht. Näheres Kriegstr. 28, part. 22.

**Dienst-Anträge.**

— Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Lessingstraße 38.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle: Adlerstraße 26.

**Ein feineres Puppengeschäft**  
sucht zur Vertretung desselben auf kommende Saison einige cautionsfähige Damen, welche größeren Absatz zu erzielen im Stande sind. Gefällige Offerten wolle man schriftlich unter Chiffre O. P. 4890 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Kellnerinnen,**  
bessere, finden vorzügliche Stellen durch das Haupt-Platzungsbüreau von **R. Erdster**, Karl-Friedrichstraße 3.

\* 22. Ein zuverlässiger Kutscher, versehen mit guten Zeugnissen, findet dauernde Stellung bei **V. Stet'er** im Hotel Stofflieth dahier.

**Ein Zapfbursche**

zur Aushilfe gesucht von **W. Müller**, Neue Bierhalle.

**Durch unterzeichnetes Bureau**  
finden stets die besten Stellen männliches und weibliches Personal aller Branchen für hier und nach auswärts.

**J. Müller,**

Stellenvermittlungsbüreau Germania, Schützenstraße 4.

**Lehrling-Gesuch.**

\* 22. Ein braver, anständiger junger Mann, welcher gesonnen ist, die Konditorei zu erlernen, kann alsbald in die Lehre eintreten. Auskunft erteilt das Kontor des Tagblattes.

**Lehrmädchen-Gesuch.**

\* 21. 2-3 Mädchen auf Damenmäntel werden sofort gesucht.

**Heinrich Schweida**, Viktoriastraße 14.

**Stellen-Gesuche.**

\* 22. Ein Kaufmann, 21 Jahre alt, mit guten Zeugnissen, sucht auf 1. November Stellung in einem Kontor oder Magazin. Offerten beliebe man unter A. Z. 85 im Kontor des Tagblattes gefl. abzugeben.

\* 21. Ein tüchtiger, militärfreier Kaufmann, mit sämmtlichen Comptoirarbeiten vertraut und pünktlicher Arbeiter, sucht zur Aushilfe eine Stelle. Gefällige Offerten unter Chiffre W. 5 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Eine Wittve, in allen Zweigen der Haushaltung tüchtig, sucht Stelle zur Stütze der Hausfrau, zur Pflege einer alleinstehenden Person oder auch zur Pflege und Beaufsichtigung von Kindern. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Ein tüchtiger Mann sucht über die Festlichkeiten Beschäftigung im Serviren oder als Hausknecht. Zu erfragen Fasanenstraße 11 in der Restauration.

**Herrschaftshaus zu verkaufen.**  
Das Haus Ostlingerstraße 5 a, gegenüber der Festhalle, hochfein eingerichtet, mit Vor- und Hintergarten, Veranda und Balkon, ist zu verkaufen. Dasselbe enthält 13 Zimmer nebst großem Salon, Küche, Badezimmer, sowie große Kellerräumlichkeiten. Näheres bei **Friedrich Fetzer**, Ernst Blücher, Schützenstraße 13, Waldstraße 81.

**Holz-Verkauf.**

22. 70 Ster Forlenschleitholz werden am Bahnhofs zu Gröningen im Ganzen oder auch in kleineren Partien abgegeben von **K. Klein**, Eberbach a. N.



Ein Pferd, von einem Offizier in jedem Dienst geritten, steht preiswerth zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. \*3.2.

### 20,000

Illuminationslämpchen für die bevorstehenden Festlichkeiten werden zum Selbstkostenpreis abgegeben. Näheres Bähringerstraße 76, parterre.

#### Verkaufs-Anzeigen.

\* Vier Stück braune, fast noch neue Polsterfessel sind zu verkaufen: Bähringerstraße 49, zwei Treppen hoch.

\* Zwei getragene Frauenpaletots sind billig zu verkaufen: Blumenstraße 10 im 2. Stod.

\*2.1. Wegzug halber ist ein Herd billig zu verkaufen: Sophienstraße 53 im 2. Stod.

#### Mittagstisch-Gesuch.

3.3. Gesucht wird ein einfacher bürgerlicher Mittagstisch über die Straße (1 Uhr) in der Nähe des Durlacherthores. Preis 70-80 Pf. Offerten sub H. E. 6 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

#### Kohlen-Lagerplatz,

im Rheinhafen in Magau sehr passend gelegen, wird vom 10. Oktober an oder später in Miethe gegeben. Offerten unter Chiffre O. P. besorgt das Kontor des Tagblattes. 3.2.

#### Tanzunterricht.

Die ergebene Anzeige, daß mein Tanzunterricht den 15. Oktober für Damen und Herren beginnt. Gefällige Anmeldungen nimmt entgegen

**H. Klumpp**, Tanzlehrer, Kaiserstraße 265, parterre.

#### Tanz-Unterricht.

Derselbe beginnt im Monat Oktober. Gefällige Anmeldungen werden täglich Nachmittags von 1-4 Uhr in meinem Saale, Kaiserstraße 170, entgegengenommen.

**Ad. Uetz.**

## Tischweine,

garantirt naturrein,

Kaiserstühler	W. —40,
Tischwein II	W. —50,
" I	W. —60,
Markgräfler II	W. —80,
" I	W. 1.—,
Burgunder II	W. —70,
" I	W. —90,
Affenthaler	W. 140,

empfehlen  
**Julius Hoeck**,  
Weinhandlung, Kriegstraße 28,  
zunächst der Ecke der Kronenstraße.  
Niederlagen bei den Herren  
**E. Carlein**, Marienstraße 2,  
**L. Fischer**, Lessingstraße 22,  
**E. Helff**, Karl-Friedrichstraße 6,  
**W. Hirsch**, Kreuzstraße 3,  
**J. Hüber**, Karl-Friedrichstraße 15,  
**Carl Klein**, Ecke der Wilhelm- und Luisenstraße.  
**H. Klingele**, Schützenstraße 20,  
**B. Merkle**, Kaiserstraße 160,  
**G. Richter**, Bähringerstraße 77,  
**H. Wolfmüller**, Ruppurrerstraße 40.

## Neue Maronen, Kranzfeigen

eingetroffen und empfiehlt  
**Fried. Maisch**,  
Großh. Hoflieferant,  
Ludwigsplatz 57.  
2.1.

## Französischen Champagner, Deutsche Schaumweine

von **Müller & Co., Mannheim**,  
Cognac, Rum, Arac, Punschessenzen,  
**Gold-Malaga**,  
altes Kirschenwasser  
empfehlen

**Carl Lindörfer & C<sup>ie</sup>.**  
Conditoreiwaaren- und Chocoladefabrik,  
Herrenstrasse 32.

NB. Detailverkauf jetzt im Laden des Vorderhauses. 5.3.

Beste  
rothe und weiße  
**Tischweine**,  
sowie vorzügliche  
in- und ausländische  
**Tafelweine**

in Flaschen zu mäßigem Preis empfiehlt  
**Louis Lauer**,  
Großh. Hoflieferant

**Süßrahm-Tafelbutter**  
der Freiburger Milchgenossenschaft stets  
vorräthig bei  
**Carl Malzacher**,  
Hoflieferant, Lammstraße 5.

neue holl. Böhhringe,  
Sardellen,  
russ. Sardinen,  
Nollmöpfe  
billigst bei  
**Eugen Carlein**.  
Ecke der Bahnhof- und Marienstraße. 2.2.

## Lebensbedürfnisverein Karlsruhe

empfehlen gelegentlich der bevorstehenden Festlichkeiten:  
**Französischen Champagner:**  
**Jules Mumm & Cie.** und **Theophil Röderer & Cie.;**  
**Deutsche Schaumweine:**  
**M. Oppmann**,  
**Kupferberg & Cie.** } verschiedene Marken;  
**Söhnlein & Cie.**

**Deffertweine:**  
**Madeira, Malaga, Tokayer-Ausbruch, Sherry (Xeres);**

**Roßweine:**  
**Affenthaler I. und II., Afrikaner, Bordeaux I. und II.,**  
**Burgunder I. und II. und Zeller;**

**Weißweine:**  
**Afrikaner, Bermatinger (Schiller), Deidesheimer, Dur-**  
**bacher, Kaiserstühler, Klingelberger, Markgräfler**  
(verschiedene Qualitäten), **Ruppertsberger, Tischwein 1882er,**  
**Tischwein 1884er** (selbst gebaut), **Wachenheimer, Weiss-**  
**herbst und Zelenberger,**  
bei den Roß- und Weißweinen unter Garantie der Aechtheit und Reinheit.  
Preislisten stehen in jedem der Verkaufsstöle zu Diensten.

## Neue Feigen

empfehlen die Materialwaarenhandlung  
2.2. **Carl Roth.**

**Gier-Nudeln!**  
2.2. Auf bevorstehende Festlichkeiten empfehle ich meine selbstgemachten Gemüse- und Suppennudeln.  
**Frau C. Spiess.**  
Kronenstraße 22, gegenüber der Synagoge.

**Flaschenbiere:**  
per Flasche  
**Prinz'sches Lagerbier 18 Pf.,**  
**Exportbier 20 Pf.,**  
**" Ritterbräu**  
**Schwesinger Exportbier 20 Pf.,**  
**Culmbacher**  
**dunkles Exportbier 30 Pf.,**  
**lichtes Salon-Tafelbier 30 Pf.,**  
**Sang'sches Gesundheits-**  
**bier 45 Pf.,**  
frei in's Haus, empfiehlt  
**Friedrich Maisch**,  
Großh. Hoflieferant,  
Ludwigsplatz 57.

**Brillantine**  
für die Haare und den Bart, als:  
**Rosen, Veilchen, Nefeda,**  
und **Chinin**, aus der Fabrik von  
**Wolf & Schwindt hier**  
in frischer Füllung vorräthig bei  
**L. Haemer**,  
Friseur- und Parfümerie-Geschäft,  
Kaiserstraße 74.



**Als Festgeschenk für Kinder**  
empfehle  
**Medaillons**  
aus Schokolade mit dem Bildnis N. K. S. H. des  
Erzgroßherzoglichen Paares in Lichtdruck per Stück  
20 Pfg. NB. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.  
**Michael Siebel, Conditorei,**  
Kaiserstraße 207.  
\*3.2.

**Veilchen- und Rosen-**  
**Abfall-Seife,**  
1/2 Pfund = 3 Stück à 40 Pfg.,  
empfiehlt 2.2.  
**Friedrich Bloss**  
F. Wolff & Sohn's Detail  
Kaiserstrasse 104.  
PARFUMERIE GALANTERIE

**Bengalische Fackeln**  
nach Art des elektrischen Lichtes,  
prachtvoll leuchtend, 1/2 Stunde lang bren-  
nend, sowie auch alle andere Sorten  
**Feuerwerke**  
empfiehlt 2.2.  
**Carl Malzacher,**  
Hoflieferant, Lammstraße 5.

**Bengalisches Feuer**  
(Schellackfeuer).  
2.2. Dasselbe übertrifft alle übrigen  
bengal. Feuer, brennt lange anhaltend bei  
**brillanter, klarer Beleuchtung**  
ohne Rauch und Geruch und ist fei-  
ner Selbstentzündung unterworfen.  
— Stets vorrätzig in Schachteln à 20,  
30 und 50 Pfg. und offen gewogen in  
jedem Quantum bei  
**Carl Roth,**  
Materialwaarenhandlung.

**Bielefelder Bruststeinsätze**  
für Herrenhemden,  
glatt, gestickt u. Kordel,  
empfiehlt das beste Fabrikat in  
grosser Auswahl billigst  
**Gustav Oberst,**  
88 Kaiserstrasse 88,  
neben dem Museum.

Schlafdecken, roth, wollen, à M 5.—,  
Steppdecken . . . . . 4.50,  
Bügelteppiche . . . . . 3.50,  
Tricot-Bettdecken, grosse, „ 2.—,  
Tischdecken . . . . . 1.80,  
bis zu den feinsten Qualitäten empfiehlt  
**Heinrich Cramer,**  
189 Kaiserstrasse 189.

# Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Maisch, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in Karlsruhe** zu haben.  
**Neckargemünd. J. F. Menzer.**

**SECT**  
der Rheinischen Schaumwein-Kellerei  
**Mueller & Cie., Mannheim.**  
Allgemein beliebte Marken.  
**Germania-Sect** | **Rheingold**  
Crémant blanc | Hochheimer  
Crémant rosé. | Mosel-Blumé.  
Probeflaschen auf Verlangen zu Diensten.  
Vertreter für Karlsruhe: **Rudolf Oberst, Leopoldstrasse 25.**

**Fried. Maisch,**  
Großh. Hoflieferant,  
Ludwigsplatz 57,  
empfiehlt  
zu den bevorstehenden Festlichkeiten:  
**Champagner**  
und  
**Deutsche Schaumweine**  
zu folgenden Preisen:

<b>G. H. Mumm &amp; Cie.</b>	bei Körbchen von 12 Flaschen M. 6.—	5.80.
<b>Moët &amp; Chandon</b>	" " " " " "	2.20.
<b>Maréchal frères</b>	" " " " " "	2.60.
<b>J. Oppmann</b>	" " " " " "	4.—
<b>J. Oppmann-Stein</b>	" " " " " "	2.60.
<b>F. A. Silligmüller</b>	" " " " " "	2.60.
<b>G. C. Kessler &amp; Cie.</b>	" " " " " "	4.50.
<b>Söhleln &amp; Cie., Rhein-Gold</b>	" " " " " "	4.50.

Bei Abnahme einzelner Flaschen tritt eine kleine Preiserhöhung ein.  
Besonders erlaube ich mir, auf die Marke **Maréchal frères**  
à M. 2.20 aufmerksam zu machen.  
Ferner empfehle ich mein Lager in  
**in- und ausländischen Flaschenweinen**  
unter Garantie für rein und ächt zu den billigsten Preisen.  
Preiscurante stehen zu Diensten. 2.2.

21. **Bahnhofstadttheil.**  
**Conditorei**  
Werderplatz 32, **H. Stöwener, Werderplatz 32.**  
Ueber die Festlichkeiten empfehle  
alle in's Fach einschlagende Artikel,  
f. Bäckereien, Torten, Dessert, Bonbons, Liqueure etc.  
und mache besonders auf mein reichhaltiges Lager  
div. **Chocolade, Thee u. Cacaopulver** aufmerksam.

**Lieler natürliches Mineralwasser**  
Bestes Tafelgetränk; schmeckt dem Selterswasser ähnlich und mit Weiswein und Bäder gemischt,  
wie Raut-Champagner, beides Vorbeugungs- und Heilmittel gegen Husten, Keuchhusten, Affectionen  
von L. u. ob. Auszehrungen auch bei Horn- und Nierenleiden mit Erfolg angewendet. Versandt nach allen  
Ländern in Kisten von 25 Bouteillen an. Preis der ganzen Flasche 30 Pfg. und der halben 20 Pfg.  
Bad- und Brunnenverwaltung. Bad Liel bei Schillingen in Baden.

**Tüchtige Installateure**  
für Gas- und Wasserleitungen, welche selbstständig arbeiten können, finden bei hohem Lohne  
dauernde Beschäftigung bei  
**Voltz & Wittmer, Straßburg i. G.**  
(S. 269 Q.)



**Seldene Sommer-Handschuhe,**  
schöne Auswahl, 70 Pf. bis 1 M.,  
um damit zu räumen, empfiehlt bestens  
**Oscar Beier,**  
Ritterstraße 4, Kaiserstraße 141,  
am Zirkel. am Marktplatz.

**Brautkränze und Brautschleier**  
in großer Auswahl zeigt empfehlend an  
**M. Räuber,**  
Waldstraße 35.

STRASSE CARLER  
**Tricot-Tailen**  
zu bekannt billigsten Preisen und  
in großer Auswahl empfiehlt  
**Bazar Raupp,**  
3 Karl-Friedrichstraße 3,  
Werderplatz 37. 51.  
KRAUPP BAZAR

**Schürzen**  
jeder Art  
für Damen und Kinder  
in sehr grosser Auswahl.  
**Arbeitsschürzen**  
aus vorzüglichen Stoffen  
für Frauen und Männer.  
Anfertigung nach jeder beliebigen Façon.  
Preise bekannt billig.  
**Heinrich Cramer,**  
189 Kaiserstrasse 189.

**Woll-Spitzen**  
in den neuesten Dessins und in schönster  
Farbenwahl empfiehlt zu außerordentlich bil-  
ligen Preisen  
**E. A. Keller,**  
Werderplatz 47.

**Halbflanell,**

I. Qualit. p. Mtr.	33 %	Elle 20 %
II. " " "	40 " "	24 " "
III. " " "	50 " "	30 " "
IV. " " "	60 " "	36 " "
V. " " "	70 " "	42 " "

**W. Fuhrländer Nachf.,**  
54 Kaiserstrasse 54.  
3.2.

**Zu bevorstehenden Festlichkeiten!**



empfiehlt  
helle Glacé- und dänischlederne  
**Damen-Handschuhe**

in I<sup>a</sup> Qualitäten  
mit 4, 6 und 8 Knöpfen,  
sowie Mousquetaires, 10 und 14 Knopf lang,

**Ludwig Oehl,**  
Grossh. Hoflieferant,  
116 Kaiserstrasse.

NB. **Farbige Glacéhandschuhe**, 2-knöpfig, von M. 1.,  
Dessgl.: 3-knöpfige und zum Schnüren von M. 1.50 an.



5.4.  
3.2. **Gestickte St. Galler**

**Spitzen-Kleider**

in crème, écreu und farbig, für Gesellschafts-  
Toiletten zu **überraschend billigen**  
**Preisen** bei

**Wilhelm Willstätter,**  
Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.



**Zum Beginn der Saison**

empfehlen wir unser reich assortirtes  
**Handschuh-Lager**  
zu billigen, festen Preisen.

**Geschwister Söll,**

10 7. Kaiserstrasse 153, gegenüber dem Museum.

**Aktiendruckerei Karlsruhe,**

34 Kriegstrasse 34.

Durch Beschaffung eines Gasmotors, Erweiterung des Personal- und Ma-  
schinenbestandes und Erwerb einer grossen Quantität der modernsten Zier-  
schriften sind wir in der Lage, gute, billige und prompte Ausführung der uns  
zugewandten Druckaufträge zuzusichern zu können.

Wir empfehlen uns hiermit hiesigen und auswärtigen Interessenten zu  
geneigtem Wohlwollen.

**Aktiendruckerei Karlsruhe,**

8.8. 34 Kriegstrasse 34,  
gegenüber der neuen Bahnpost und dem „Grünen Hof.“





Soeben eingetroffen:

**Fertige  
Betttücher**

ohne Naht

3.2.

das Stück

**M. 1.40 und 2.—.**

**W. Fuhrländer Nachf.,**

54 Kaiserstraße 54.

**Billige  
Fahnenstoffe.**

Fahnenstoffe in allen möglichen Farben, namentlich schwarz, weiß, roth, gelb, orange und blau, das Meter 25, 30 und 50 Pf. oder die Elle 15, 18 und 30 Pf.

**W. Fuhrländer Nachf.,**

53. 54 Kaiserstraße 54.

2.1. **Franz Zink,**

162 Kaiserstraße 162,  
empfiehlt sein großes Lager fertiger

**Schuhwaaren**

für Herren, Damen und Kinder.

Billigste Preise. Reelle Bedienung.

**Avis für Damen!**

Alle Arten Spitzen, u. A. **Points, Antiques, Malines, Valenciennes, Gulpure, Chantilly**, sowie auch unächte Spitzen werden kunstgerecht gereinigt, aufgesteckt und reparirt. Points und Stickereien reapiert. Auch werden Weißstickereien angenommen.

**Geschwister Stemmler,**

32 Akademiestraße 32 im 2. Stock.

**S**terbekleider

in größter Auswahl billigst bei

**Rich. Weissbach,**

5.5. Kaiserstraße 97.

Mein Détail-Lager ist für nun beginnende Saison auf das Reichhaltigste in

**Herren- und Damen-Handschuhen,**

letztere mit 2, 3, 4 Knöpfen und Hakenverschluß, assortirt, was ich empfehlend anzeige.

**Wilhelm Ellstätter,**

107.

Friedrichsplatz 4.



**Fächer**

für Ball, Theater, Gesellschaft etc. stets das Neueste in grosser Auswahl bei 2.2.

**Friedrich Blos**  
S. Wolff & Sohn's Detail  
Kaiserstrasse 104.

PARFUMERIE

GALANTERIE

**Empfehlung.**

**K. Martin,**

Karl Lüder's Nachfolger,

Bau- und Möbelgeschäft, Akademiestraße 9,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager von Möbeln von den einfachsten bis zu den feinsten, sowie ganze Zimmereinrichtungen und einzelne Möbel unter mehrjähriger Garantie zu den billigsten Preisen. 6.6.

**Braunkohlen-Briquettes,**  
reinlichstes, billigstes, bequemstes Heizmaterial.

Der Unterzeichnete macht hierdurch dem verehrl. Publikum die Mittheilung, daß ihm von der

**Grube und Briquettfabrik „Friedrich“  
bei Hungen**

der Verkauf ihrer Braunkohlenbriquettes übertragen worden ist, und macht auf dieses am hiesigen Platze seither noch unbekanntes Heizmaterial ganz besonders aufmerksam, welches im Gegensatz zu den seither üblichen Brennmaterialien den Vorzug hat:

1. mit Rücksicht auf seine Heizkraft billiger zu sein,
2. den geringstmöglichen Raum zur Aufbewahrung zu beanspruchen,
3. nicht zu stauben, zu schmutzen,
4. eine absolut sichere Controle über den Verbrauch zu ermöglichen,
5. mit geringer Mühe die constante Unterhaltung auch eines ganz schwachen Kohlen- oder Herdfeuers selbst über Nacht zu ermöglichen,
6. die Defen und Feuerungsstellen außerordentlich zu schonen.

Der Preis beträgt bis auf Weiteres:

**M. 1.20 per Ztr., gleich ca. 145 Stück, mit Anfuhr u. Aufschichten im Keller oder Boden bis 3 Ztr.,**

**M. 1.15 bis 20 Ztr. und entsprechend billiger bei Abnahme größerer Quantitäten.**

**Aug. Vowinckel & Cie.,  
I. V. A. Birnbacher,**

10.3.

Contor: Zähringerstraße 73.



Ich beehre mich, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß für die **Herbst- und Winter-Saison** sämtliche **Neuheiten** in

# Kleiderstoffen, Buckskins, Mantelstoffen, Flanellen u. s. w.

eingetroffen sind.

33.

Bei überraschend großer Auswahl und anerkannt soliden Stoffen verkaufe zu festen, **allerbilligsten** Preisen.

## Wilh. Boländer,

Kaiserstraße 135.

NB. Soeben eingetroffen. Neuer Artikel:

### Doppeltbreite Damen-Tuche,

sehr solid, à M. 1.50 per Meter.

### Fahnenstangen

in jeder beliebigen Größe, mit deutschen, badischen und nassauischen Landesfarben bemalt, liefert billigst

3.3.

H. Schönemann, Akademiestraße 21.



## Petroleum-Lampen

aller Arten

in grösster Auswahl 2.1.

empfiehlt zu **billigsten** Preisen

**Otto Büttner,**

Kaiserstrasse 158, **Ecke** der Douglasstrasse.



Im großen Museumsaal.

## Sechs Abonnements-Konzerte

4.2.

### Grossh. Hoforchesters.

Dieselben beginnen am 31. Oktober, und sind die geehrten Abonnenten, welche ihre Plätze zu behalten wünschen, gebeten, vor dem 25. Oktober das Abonnement bei Herrn Musikalienhändler L. Fr. Schuster zu erneuern, andernfalls von diesem Tage an darüber anderweitig verfügt wird. Vormerkungen auf reservierte Plätze werden daselbst entgegengenommen und der Reihe nach berücksichtigt.

Preise: Abonnement für 6 Konzerte Saal I. Abth. reserv. 15 Mrk.

" " " " II. " " 12 "

" " " " Gallerie " 9 "

Der Konzert-Vorstand.

### Meierei Schönwiese,

Grafschaft Rautenburg,

versendet täglich **süße Tafelbutter** à 1 M. 20 Pf. Bestellungen an die **Meierei per Lappinen** (Ostpreußen).

8.8.

[Aus der Karlsruher Zeitung].

### Amtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben sich unter'm 18. d. Mis. gnädigst bewogen gefunden, dem Polizeikommissar Philipp Friedrich Ege in Fetsberg die Staatsdiener-Eigenschaft zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 15. September d. J. gnädigst geruht, dem Privatdozenten Dr. Alfred Kast an der Universität Freiburg den Charakter als außerordentlicher Professor zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 15. September d. J. gnädigst geruht, den Gewerbeschul-Hauptlehrer Eugen Fräule in Freiburg wegen körperlicher Leiden unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste auf den 15. Oktober d. J. seinem unterthänigsten Ansuchen gemäß in den Ruhestand zu versetzen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 18. September d. J. gnädigst geruht, den Domänenverwalter Richard Schenk in Emmendingen unter Verleihung des Charakters als Domänenassessor zum Kollegialmitglied der Domänendirektion zu ernennen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordres vom 16. d. Mis. ist Folgendes bestimmt worden:

Generalkommando 14. Armeecorps:

v. Bignau, Hauptmann vom 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109 und kommandirt als Adjutant bei dem obengenannten Generalkommando, zum überzähligen Major befördert;

v. Liebermann, Rittmeister vom Leib-Kürassier-Regiment (Sachsen) Nr. 1 und kommandirt als Adjutant bei dem obengenannten Generalkommando, den Charakter als Major erhalten.

1. Badisches Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109:

v. Deitlen, Hauptmann und Kompagniechef, dem Regiment, unter Beförderung zum überzähligen Major, aggregirt;



Paenker v. Dankenschweil, Premierlieutenant, zum Hauptmann und Kompagniechef befördert; v. Schelha, Secondlieutenant vom 3. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 113, unter Beförderung zum Premierlieutenant, in das Regiment versetzt; Stölzel, Secondlieutenant und kommandirt als Erzieher bei dem Kadettenhause zu Bensberg, zum Premierlieutenant befördert; v. Meyern-Hohenberg, Secondlieutenant, einjähriger Urlaub unter Stellung à la suite des Regiments bewilligt; v. Hake, Portepfechführer zum Secondlieutenant befördert.

2. Badisches Grenadier Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 110:

Schwarz, Hauptmann und Kompagniechef, dem Regiment, unter Beförderung zum überzähligen Major, aggregirt; Buski, Hauptmann und Kompagniechef, ein vorläufiges Patent seiner Charge erhalten; Bod, Premierlieutenant, zum Hauptmann und Kompagniechef, v. Diezweil, Secondlieutenant, zum Premierlieutenant — und Winkler, Portepfechführer, zum Secondlieutenant befördert.

1. Oberschlesisches Infanterie Regiment Nr. 22:

Roth, Portepfechführer, zum Secondlieutenant befördert.

5. Badisches Infanterie-Regiment Nr. 113:

Muth, Premierlieutenant, unter Verleihung des Charakters als Hauptmann, als aggregirt zum Infanterie-Regiment Prinz Friedrich Karl von Preußen (8. Brandenburgisches) Nr. 64 versetzt; Schr. v. Butler, Secondlieutenant vom 2. Schlesischen Grenadier-Regiment Nr. 11, unter Beförderung zum Premierlieutenant und unter Belassung in seinem Kommando als Inspektionsoffizier bei der Kriegsschule in Metz, in das Regiment versetzt.

4. Westfälisches Infanterie-Regiment Nr. 17:

Kranzius, Portepfechführer, zum Secondlieutenant befördert.

4. Badisches Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112:

Harfing, Premierlieutenant, zum überzähligen Hauptmann befördert; Hausburg, Secondlieutenant, vom 1. Oktober cr. ab auf ein Jahr zur Dienstleistung bei der Gewehr- und Munitionsfabrik in Svanau kommandirt; Pralle, Delévidente, Schönlein, Roerdanz und Krüger, Portepfechführer, zu Secondlieutenant befördert.

1. Badisches Leib-Dräger-Regiment Nr. 20:

v. Deringer, Secondlieutenant, zum überzähligen Premierlieutenant — und Dieckmann, Unteroffizier, zum Portepfechführer befördert.

3. Badisches Dräger-Regiment Prinz Karl Nr. 22:

v. Arnim, Rittmeister und Escadronchef, den Charakter als Major erhalten; Erdmann, Premierlieutenant, zum überzähligen Rittmeister befördert; v. Werder, Premierlieutenant, unter Belassung in seinem Kommando als Adjutant bei der 28. Kavalleriebrigade, à la suite des Regiments gestellt; v. Rotha, Secondlieutenant, zum Premierlieutenant befördert.

Kurmärkisches Dräger-Regiment Nr. 14:

Dallmer, Rittmeister und Escadronchef, den Charakter als Major erhalten; Gotop, Portepfechführer, zum Secondlieutenant befördert.

2. Badisches Dräger-Regiment Nr. 21:

v. Westernhagen, Secondlieutenant, zum überzähligen Premierlieutenant befördert.

Kommandantur Nassau:

Freiherr v. d. Golz, Generalleutenant und Kommandant von Nassau, ein Patent seiner Charge verlihen.

2. Bataillon (Helsberg) 2. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 110:

Weg, Premierlieutenant von der Landwehr-Infanterie, unter Ertheilung der Erlaubniß zum Tragen der Landwehr-Armeeuniform mit den für Verabschiedete vorgeschriebenen Abzeichen, der Abschied bewilligt.

2. Bataillon (Karlsruhe) 3. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 111:

Engler, Oberstlieutenant z. D. und Bezirkskommandeur, ein Patent seiner Charge erhalten.

1. Bataillon (Donauwörth) 6. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 114:

Müller, Bataillonchef, zum Secondlieutenant der Reserve des 1. Oberschlesischen Infanterie-Regiments Nr. 22 befördert.

2. Bataillon (Stodach) 6. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 114:

Freiherr v. Werther, Rittmeister von der Landwehr-Kavallerie, der Abschied mit der Erlaubniß zum Tragen seiner bisherigen Uniform mit den für Verabschiedete vorgeschriebenen Abzeichen — und

Stadelmann, Secondlieutenant von der Landwehr-Infanterie der Abschied — bewilligt.

Außerdem: Hofmann, Generalmajor in Karlsruhe, zuletzt Kommandeur der 17. Infanterie-Brigade, den Charakter als Generalleutenant erhalten.

Ordens-Verleihungen für das 14. Armee-corp.

Es erhalten:

den Schwarzen Adler-Orden:

Generaladjutant, General der Infanterie v. Obernitz, kommandirender General des 14. Armee-corp.

den Rothen Adler-Orden 2. Klasse mit Eichenlaub und Schwertern am Ringe:

Generalmajor v. Gerhardt, Kommandeur der 57. Infanteriebrigade;

den Rothen Adler-Orden 2. Klasse mit Eichenlaub:

Generalmajor Schr. Roeder v. Diersburg, Kommandeur der 55. Infanteriebrigade, Generalarzt 1. Klasse und Corpsarzt Dr. v. Bed vom 14. Armee-corp., Militärintendant Wirklicher Geheimter Kriegsrath Geter vom 14. Armee-corp.

den Rothen Adler-Orden 2. Klasse:

Oberst Stölzel, Kommandeur des Großherzoglich Badischen Gendarmecorp.

den Rothen Adler-Orden 3. Klasse mit der Schleife und Schwertern am Ringe:

Oberst v. Frankenberg-Woschitz, Kommandeur des 1. Badischen Leib-Dräger-Regiments Nr. 20;

den Rothen Adler-Orden 3. Klasse mit der Schleife:

Oberst v. Liedemann, Kommandeur des 1. Oberschlesischen Infanterie-Regiments Nr. 22, Oberst v. v. Lütke, Kommandeur des 3. Badischen Dräger-Regiments Prinz Karl Nr. 22, Oberst Schr. v. Dörnberg Kommandeur des Kurmärkischen Dräger-Regiments Nr. 14, Oberstlieutenant v. Fröben, Kommandeur des 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14;

den Rothen Adler-Orden 4. Klasse:

Hauptmann v. Blanckenburg vom Generalstabe der 23. Division, Hauptmann v. Schirach vom 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109, Hauptmann Wagner, Hauptmann v. Windisch vom 2. Bad. Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 110, Hauptmann Roether vom 1. Oberschlesischen Infanterie-Regiment Nr. 22, Hauptmann v. Boyna vom 3. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 111, Rittmeister v. Gomeyer vom 3. Badischen Dräger-Regiment Prinz Karl Nr. 22, Hauptmann v. Steubing vom Generalstabe der 29. Division, Rittmeister Lüttich vom Schleswig-Holsteinischen Dräger-Regiment Nr. 13, kommandirt als Adjutant bei der 29. Division, Hauptmann Woldem v. Arneburg vom 5. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 113, Hauptmann Gr. v. Boninsky vom 6. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 114, Hauptmann v. Drevoere vom 4. Westfälischen Infanterie-Regiment Nr. 17, Major Fiedler und Hauptmann Klein vom 4. Badischen Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112, Rittmeister Hardt vom 2. Badischen Dräger-Regiment Nr. 21, Hauptmann Bagensteker à la suite des 3. Rheinischen Infanterie-Regiments Nr. 29, Kompagnieführer bei der Unteroffiziers-Schule in Göttingen, Major v. Kiegeß und Hauptmann Hanewinkel vom 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 14, Hauptmann Hering vom 2. Badischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 30, Hauptmann Werber vom Badischen Fuß-Artillerie-Bataillon Nr. 14, Hauptmann v. Granaich vom Garde-Fuß-Artillerie-Regiment, Vorstand des Artillerie-Depots in Karlsruhe, Oberstabsarzt 2. Klasse und Regimentsarzt Dr. Busch vom 2. Badischen Dräger-Regiment Nr. 21, Oberstabsarzt 2. Klasse und Regiments-Arzt Gernet vom 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109, Militär-Oberpfarrer Finigado vom 14. Armee-corp., Militär-Intendantur-Rath Gieser, Vorstand der Intendantur der 28. Division, katholischer Divisionspfarrer Dr. Schäfer von der 29. Division;

den Königlich Preussischen Kronen-Orden 1. Klasse mit Schwertern am Ringe:

Generalleutenant Schr. v. Meerfeldt-Hüllessem, Kommandeur der 28. Division;

den Königl. Kronen-Orden 1. Klasse:

Generalleutenant v. Berken, Kommandeur der 29. Division, Generalleutenant z. D. Schr. v. Degenfeld zu Karlsruhe, zuletzt Generalmajor und Kommandeur der 56. Infanterie-Brigade, Generalleutenant z. D. Keller zu Freiburg, zuletzt Generalmajor und Kommandeur der 57. Infanterie-Brigade, Generalleutenant z. D. Gr. zu Lynar zu Karlsruhe, zuletzt Generalmajor und Kommandeur der 28. Kavallerie-Brigade;

den Stern mit Schwertern am Ringe zum Königl. Kronen-Orden 2. Klasse mit Schwertern am Ringe:

Generalmajor v. Reibnitz, Kommandeur der 58. Infanterie-Brigade;

den Stern zum Königl. Kronen-Orden 2. Klasse:

Generalmajor v. Meyerind, Kommandeur der 29. Kavallerie-Brigade;

den Königl. Kronen-Orden 2. Klasse mit dem Stern:

Generalmajor v. Melchior, Kommandeur der 56. Infanterie-Brigade;

den Königl. Kronen-Orden 2. Klasse:

Oberst Edler v. d. Planig, à la suite des Kaiser-Regiments Kaiser Franz Josef von Oesterreich König von Ungarn (Schleswig-Holsteinischen) Nr. 16, Kommandeur der 28. Kavallerie-Brigade, Oberst v. Leipziger, Kommandeur des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109, Oberst v. Bacsko, Kommandeur des 5. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 113, Oberst v. Fragstein u. Niendorf, Kommandeur des 6. Infanterie-Regiments Nr. 114;

den Königl. Kronen-Orden 3. Klasse:

Major v. Verband vom Generalstabe des 14. Armee-corp., Oberstlieutenant v. Dittman, etatsmäßiger Stabsoffizier des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109, Oberstlieutenant v. Fischer-Treuenfeld, etatsmäßiger Stabsoffizier des 2. Bad. Grenadier-Regiments Kaiser Wilhelm Nr. 110, Oberstlieutenant Volke, etatsmäßiger Stabsoffizier des 3. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 111, Oberstlieutenant Gaspary, etatsmäßiger Stabsoffizier des 4. Westfälischen Infanterie-Regiments Nr. 17, Oberstlieutenant Seeger, Kommandeur des 2. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 30, Major Lichtenauer, Kommandeur des Badischen Pionier-Bataillons Nr. 14, Oberst z. D. Weg, Bezirkskommandeur des 1. Bataillons (Freiburg) 5. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 113, Oberstabsarzt 1. Klasse und Regimentsarzt Dr. Deimling vom 5. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 113, beauftragt m. Wahrnehmung der Divisionsärztlichen Funktionen bei der 29. Division, Oberstabsarzt 1. Klasse und Regimentsarzt Dr. Rebenstein vom Kurmärkischen Dräger-Regiment Nr. 14, Oberstabsarzt 1. Klasse und Regimentsarzt Dr. Müller vom 2. Badischen Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 120, Militär-Intendantur-Rath Kund vom 14. Armee-corp., Major v. Stabel vom Großherzoglich Badischen Gendarmecorp.

den Königl. Kronen-Orden 4. Klasse:

Feuwr. Premierlieutenant Behrendt vom Stabe der 14. Feldartillerie-Brigade, Zeughauskammerherr Hanke vom Artillerie-Depot in Nassau, Intendantur-Sekretär Rohrbach von der Intendantur des 14. Armee-corp., Intendantur-Sekretär Plesch von der Intendantur der 28. Division, Intendantur-Sekretär Kadisch von der Intendantur der 29. Division, Zahlmeister Herrmann vom 1. Badischen Leib-Dräger-Regiment Nr. 20, Zahlmeister Giese vom Badischen Fuß-Artillerie-Bataillon Nr. 14, Zahlmeister Heinrich vom 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109, Zahlmeister Tschirner vom 2. Badischen Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 110, Ober-Kocher Schröder vom 2. Badischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 30;

das Kreuz der Ritter des Königl. Haus-Ordens von Hohenzollern:

Oberstlieutenant v. Mikusch-Buchberg, Gef. des Generalstabes des 14. Armee-corp.

Das allgemeine Ehrenzeichen:

Registrator Krug vom General-Kommando des 14. Armee-corp., Feldwebel Horn und Militär-Musik-Diregent Böttge vom 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109, Feldwebel Siebring und Sergeant Wolf vom 2. Badischen Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 110, Feldwebel Torkel und Stabsfeldwebel Rausche vom 1. Oberschlesischen Infanterie-Regiment Nr. 22, Feldwebel Baisch und Sergeant und Hoboist Leppert vom 3. Bad. Infanterie-Regiment Nr. 111, Wachmeister Lamprecht und Oberlazarethgehilfe Baischler vom 1. Bad. Leib-Dräger-Regiment Nr. 20, Stabsstrompeter Möbius vom 3. Badischen Dräger-Regiment Prinz Karl Nr. 22, Feldwebel Gheret und Militär-Musik-Diregent Frank vom 5. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 113, Feldwebel Kinzer und Sergeant und Hoboist Schickel vom 6. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 114, Feldwebel Selberg und Sergeant Lippelt vom 4. Westfälischen Infanterie-Regiment Nr. 17, Stabsfeldwebel Rohde vom 4. Badischen Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112, Vicewachmeister und Belageschreiber Sperling vom Kurmärkischen Dräger-Regiment Nr. 14, Stabshornist Honrath von der Unteroffizierschule Göttingen, Stabsstrompeter Gohrau vom 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 14, Trompeter Beyerle vom 2. Badischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 30, Stabshornist Ruhmann vom Badischen Fuß-Artillerie-Bataillon Nr. 14, Sergeant und Hornist Heindel vom Badischen Pionier-Bataillon Nr. 14, Respart Wikterich vom Badischen Train-Bataillon Nr. 14, Bezirksfeldwebel Bercher vom 2. Bataillon (Helsberg) 2. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 110, Bezirksfeldwebel Gwert vom 2. Bataillon (Stodach) 6. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 114, Depot-Vicewachmeister Danneke vom Artillerie-Depot in Nassau, Waagmeister Rechner von der Fortifikation in Nassau, Evangelischer Divisions-Küster Kuppert von der 29. Division, Bäckermacher v. Ditto vom 4. Westfälischen Infanterie-Regiment Nr. 17, Stabsmeister Schulz.

In den Adelsstand wird erhoben:

Oberst Krndt, Kommandeur des 2. Badischen Grenadier-Regiments Kaiser Wilhelm Nr. 110.